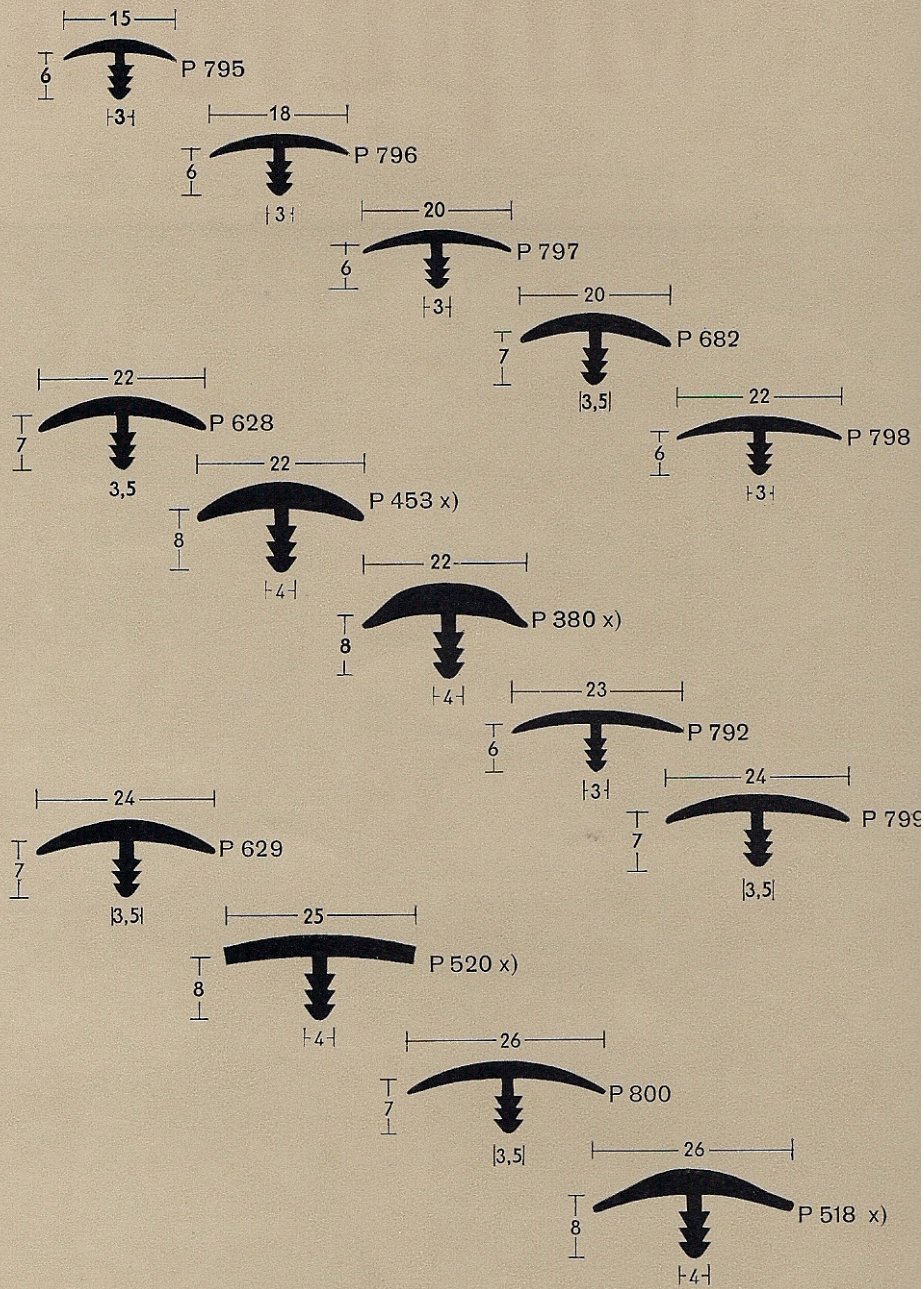


Mipolam Profile für Möbel, Theken und Türen -1969-

Firmenschrift von 1969



Mipolam[®]-Umlermer

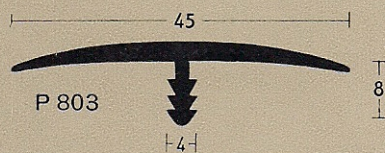
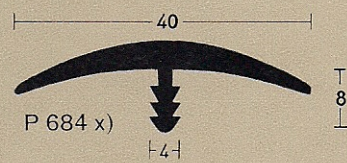
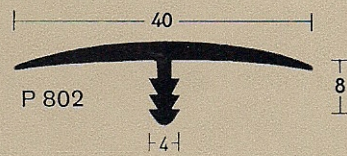
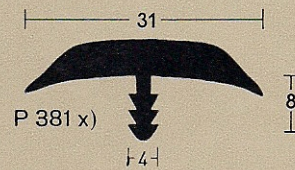
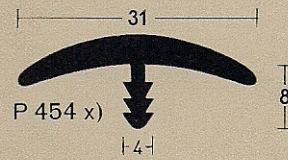
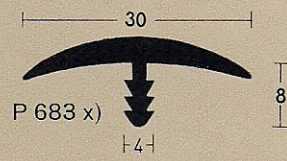
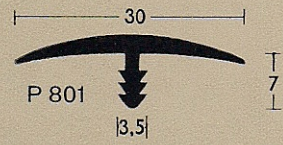


Maßstab 1 : 1 Geringe Abweichungen vorbehalten

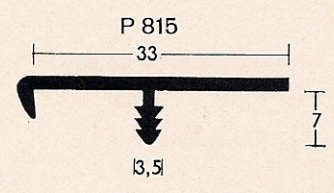
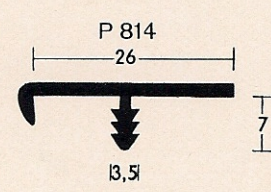
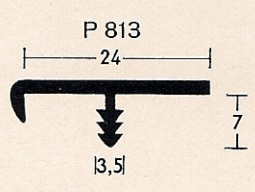
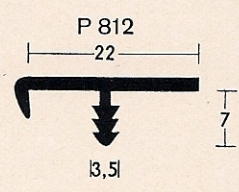
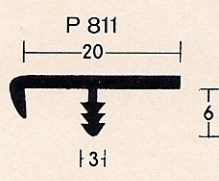
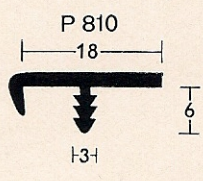
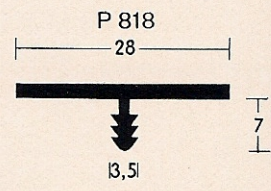
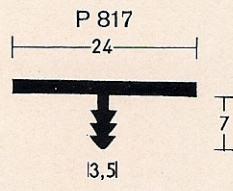
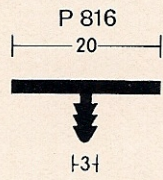
Farben: Standardfarben

Die x) bezeichneten Profile standardmäßig nur
in schwarz, dunkelgrau, grau-beige

Fabrikationslängen: Ringe von 25 m

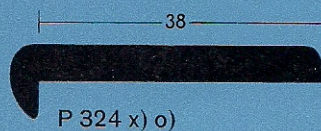
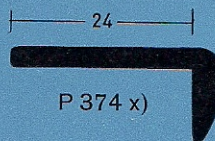
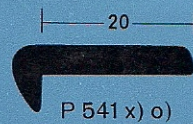
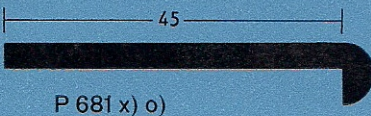
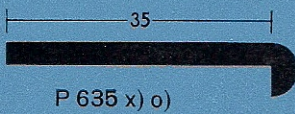
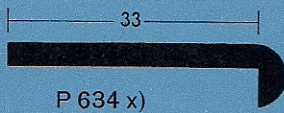
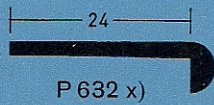
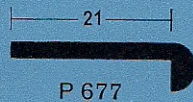
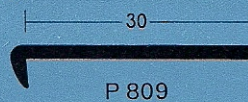
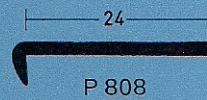
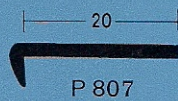
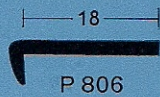
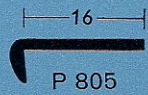
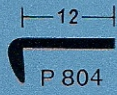


© = eingetragenes Warenzeichen



Dynamit Nobel Aktiengesellschaft Abt. Kunststoff-Verkauf Troisdorf Bez. Köln

Mipolam[®]-Umleimer



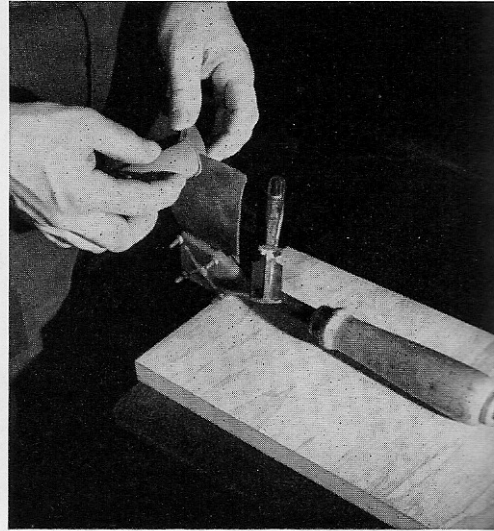
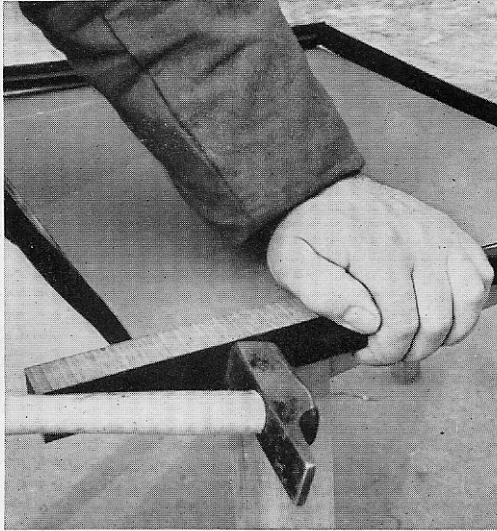
Farben: Standardfarben

Die x) bezeichneten Profile standardmäßig nur in schwarz, dunkelgrau, grau-beige.

Fabrikationslängen: Ringe von 25 m.

Profile mit o) Zeichen = Längen von 5 m.

Verarbeitungsanleitung für Mipolam[®]-Umleimer-Profile



MIPOLAM-Umleimer bestehen aus hochwertigem thermoplastischem Kunststoff.

MIPOLAM-Umleimer sind stoß- und abriebfest, weitgehend unempfindlich gegen Feuchtigkeit, Säuren und Laugen und leicht zu verarbeiten.

Das Schneiden geschieht mit der Gehrungssäge oder Gehrungsschneidlade. MIPOLAM-Umleimer für Runtische oder Tische mit leicht oder stark abgerundeten Ecken werden ca. 3-5% kürzer geschnitten als der Tischumfang. Für eckige Tische sind die Längs- und Kopfseiten ebenfalls um ca. 3-5% kürzer zu schneiden. Auf Innenaussparung trifft diese Kürzung nicht zu.

Gehrungen und stumpfe Stöße werden mit einem elektrischen Kolben zusammengeschweißt. Der hierbei entstehende Schweißgrat wird an der Innenseite mit einem Messer oder Stechbeitel abgestoßen. Der Kleber wird immer zuerst am MIPOLAM-Profil angegeben, erst dann an den Tischkanten. Besonders poröse Tischkanten sind tunlichst vorher zu grundieren (Kleber-Verdünner 1/1). Der vorbereitete MIPOLAM-Umleimer wird alsdann auf einer Wärmeplatte (Zinkplatte oder Rost) über dem Leimofen erwärmt (50 bis 60° C). Das Erwärmen auf keinen Fall in heißem Wasser oder über einer offenen Flamme vornehmen. Der durch die Erwärmung elastisch gewordene MIPOLAM-

Umleimer wird nun auf die Tischkanten aufgezogen und unter Verwendung einer Holzzulage fest angeklopft. Bei winkligen Werkstücken sind zuerst alle Ecken in beiden Richtungen anzudrücken bzw. fest anzuklopfen, erst dann die Längsseiten. Anders bei Tischen in Nierenform. Hierbei erfolgt die Anlage und das Anklopfen des MIPOLAM-Umleimers in der Ausbuchtung.

Die Weiterverarbeitung, wie Abstoßen des Schweißgrates an den Schweißstellen und der überstehenden Kanten des MIPOLAM-Umleimers, darf erst nach völligem Erkalten vorgenommen werden. Für das Kantenabstoßen empfiehlt es sich, einen scharfen Stechbeitel zur Hälfte mit einem Leinenstreifen oder Filzband abzudecken. Stoßrichtung stets zur Platte. Hierdurch wird eine Beschädigung der Tischoberfläche vermieden.

Zum Glätten der Schnittkanten erfolgt eine Überarbeitung des MIPOLAM-Profiles mit einem in Methylenchlorid getauchten Hartfilz.

MIPOLAM-Umleimer werden standardmäßig in matt geliefert. Matte Oberflächen lassen sich durch Auftragen normaler Politur oder mittels farblosem Bohnerwachs gut nachpolieren und erhalten so den gewünschten Glanz. Als Sonderausführung werden MIPOLAM-Umleimer auch glänzend geliefert.

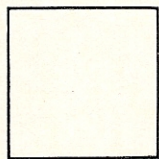
Standardfarben



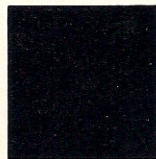
6151
hellblau



6506
braun



6150
weiß



6512
schwarz



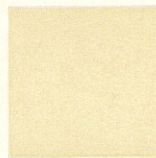
6514
grau-beige



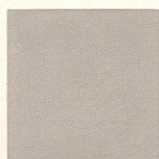
6510
dunkelgrau



6501
rot



6134
elfenbein



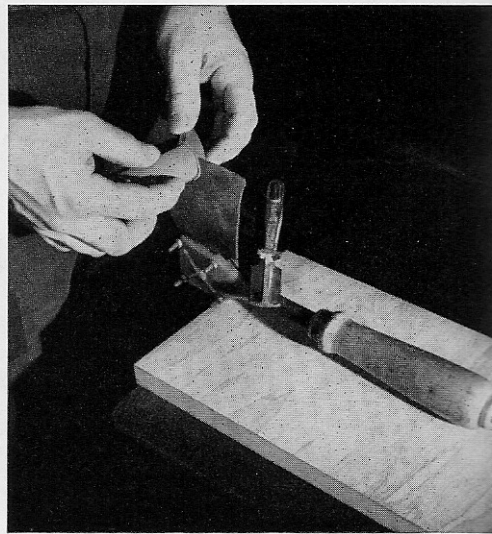
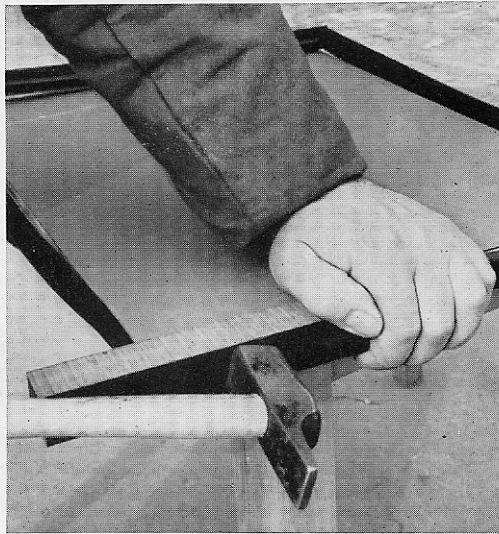
6149
hellgrau



6530
grün

Sonderfarben und Sonderprofile auf Anfrage

Verarbeitungsanleitung für Mipolam[®]-Umleimer-Profile



MIPOLAM-Umleimer bestehen aus hochwertigem thermoplastischem Kunststoff.

MIPOLAM-Umleimer sind stoß- und abriebfest, weitgehend unempfindlich gegen Feuchtigkeit, Säuren und Laugen und leicht zu verarbeiten.

Das Schneiden geschieht mit der Gehrungssäge oder Gehrungsschneidlade. MIPOLAM-Umleimer für Rundtische oder Tische mit leicht oder stark abgerundeten Ecken werden ca. 3-5% kürzer geschnitten als der Tischumfang. Für eckige Tische sind die Längs- und Kopfseiten ebenfalls um ca. 3-5% kürzer zu schneiden. Auf Innenaussparung trifft diese Kürzung nicht zu.

Gehrungen und stumpfe Stöße werden mit einem elektrischen Kolben zusammengeschweißt. Der hierbei entstehende Schweißgrat wird an der Innenseite mit einem Messer oder Stechbeitel abgestoßen. Der Kleber wird immer zuerst am MIPOLAM-Profil angegeben, erst dann an den Tischkanten. Besonders poröse Tischkanten sind tunlichst vorher zu grundieren (Kleber-Verdünner 1/1). Der vorbereitete MIPOLAM-Umleimer wird alsdann auf einer Wärmeplatte (Zinkplatte oder Rost) über dem Leimofen erwärmt (50 bis 60° C). Das Erwärmen auf keinen Fall in heißem Wasser oder über einer offenen Flamme vornehmen. Der durch die Erwärmung elastisch gewordene MIPO-

LAM-Umleimer wird nun auf die Tischkanten aufgezogen und unter Verwendung einer Holz zulage fest angeklopft. Bei winkligen Werkstücken sind zuerst alle Ecken in beiden Richtungen anzudrücken bzw. fest anzuklopfen, erst dann die Längsseiten. Anders bei Tischen in Nierenform. Hierbei erfolgt die Anlage und das Anklopfen des MIPOLAM-Umleimers in der Ausbuchtung.

Die Weiterverarbeitung, wie Abstoßen des Schweißgrates an den Schweißstellen und der überstehenden Kanten des MIPOLAM-Umleimers, darf erst nach völligem Erkalten vorgenommen werden. Für das Kantenabstoßen empfiehlt es sich, einen scharfen Stechbeitel zur Hälfte mit einem Leinenstreifen oder Filzband abzudecken. Stoßrichtung stets zur Platte. Hierdurch wird eine Beschädigung der Tischoberfläche vermieden.

Zum Glätten der Schnittkanten erfolgt eine Überarbeitung des MIPOLAM-Profils mit einem in Methylenchlorid getauchten Hartfilz.

MIPOLAM-Umleimer werden standardmäßig in matt geliefert. Matte Oberflächen lassen sich durch Auftragen normaler Politur oder mittels farblosem Bohnerwachs gut nachpolieren und erhalten so den gewünschten Glanz. Als Sonderausführung werden MIPOLAM-Umleimer auch glänzend geliefert.



Dynamit Nobel Aktiengesellschaft
Abteilung Kunststoff-Verkauf
Troisdorf Bez. Köln

IX b 232 / 6 9 1

Bearbeitet: Dr. Volker Hofmann, Troisdorf, 29. Juni 2011